

 <p>Museum Steinarbeiterhaus Hohburg / Lore Liebscher [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Genietetete Kipplore</p> <p>Museum: Geoportal Museum Steinarbeiterhaus Hohburg Kirchgasse 5 04808 Lossatal OT Hohburg +49 (0) 34263 41344 info@steinarbeiterhaus.de</p> <p>Sammlung: Objekte zur Geschichte der Steinindustrie</p> <p>Inventarnummer: 2018_0002</p>
--	--

Beschreibung

Die Kipplore diente dem Transport der Steine auf den Feldbahngleisen. Hier handelt es sich um eines der ältesten Modelle aus der Zeit des Steinabbaubeginns vor 1890. Im Gegensatz zu den anderen Loren im Museum ist dieses Modell genietet. Nach der Sprengung wurden die Steine, das so genannte Haufwerk zunächst mit großen Hämmern zerkleinert und dann mit der Kipplore zur Bossierhütte transportiert. Diese Lore wurde im Steinbruch Zinckenberg genutzt. In der DDR musste jeder Steinbruch einen Schrottplan erfüllen. Diese Lore wurde zum Sammeln des Schrotts genutzt - ein Glücksumstand, denn nur deshalb blieb sie über so lange Zeit erhalten und hat heute absoluten Seltenheitswert.

Grunddaten

Material/Technik: Eisen, genietet
Maße:

Ereignisse

Hergestellt	wann	Vor 1890
	wer	
	wo	
Wurde genutzt	wann	
	wer	
	wo	Steinbruch Zinckenberg

Schlagworte

- Güterlore
- Lore
- Steinbruch
- Transport